

# Serotonin kann Tinnitus verstärken

**Hefei/Portland.** Weltweit leiden Millionen Menschen unter Tinnitus. Als Hauptgründe für das Piepen oder Summen im Ohr gelten Stress oder hohe Lärmbelastung über einen längeren Zeitraum hinweg. Einen bemerkenswerten zusätzlichen Grund hat nun ein 15köpfiges Team von Forschern der US-amerikanischen Oregon Health & Science University und der chinesischen Anhui-Universität entdeckt. Laut ihrer am [20. April in \*Proceedings of the National Academy of Sciences\* veröffentlichten Studie](#) kann der Botenstoff Serotonin Tinnitus verstärken. Dafür untersuchten die Wissenschaftler Mäuse und beobachteten bei steigendem Serotoninspiegel verstärkt Verhaltensweisen, die die Tiere sonst bei Tinnitus zeigen. Sie stießen auf ein neuronales Netz im Gehirn der Mäuse, das direkt auf das auditorische System wirkt. Entsprechende Reaktionen zeigten die Mäuse vor allem, wenn dieses Netz gezielt mit Serotonin stimuliert wurde. Relevant könnte dieser Befund vor allem für Menschen mit Depressionen werden, die den Serotoninspiegel beeinflussende Medikamente nehmen müssen und zugleich an Tinnitus leiden. Perspektivisch wäre es möglich, Antidepressiva zu entwickeln, die nur auf bestimmte Hirnregionen wirken. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/522819.wissenschaft-serotonin-kann-tinnitus-verstaerken.html>